



ALTSTADT
KIRCHEN

1. SEMESTER 2024

Themen- Nachmittage

Fraumünster
Grossmünster
Predigerkirche
St. Peter

reformierte
kirche zürich

WAS IST EIN THEMEN-NACHMITTAG?

Die Themen-Nachmittage richten sich an vielseitig interessierte Menschen aller Generationen, die am Nachmittag Zeit haben. Nach einem Input oder Kurzvortrag durch einen Gast oder bei einem Besuch in anderen Lebenswelten bildet ein kleiner Imbiss den Rahmen, sich auszutauschen. Wir freuen uns auf Sie!

ORGANISATORISCHES

Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie unsere Websites, das reformiert.lokal oder separate Einladungen.

KONTAKT

Ariane Ackermann, Sozialdiakonin, St. Peter -Hofstatt 6,
8001 Zürich, ariane.ackermann@reformiert-zuerich.ch

Belinda Harris, Sozialdiakonin, Schienhutgasse 6,
8001 Zürich, belinda.harris@reformiert-zuerich.ch

Meta Froriep, Sozialdiakonin, St. Peter-Hofstatt 6,
8001 Zürich, meta.froriep@reformiert-zuerich.ch

ADRESSEN:

Kapelle Helferei, Kirchgasse 13, 8001 Zürich
Lavatersaal, St. Peter-Hofstatt 6, 8001 Zürich

www.altstadtkirchen.ch





Bild: Lukas Bärlecher

Mo., 22. Januar 2024, 14.30 Uhr

KAPELLE HELFEREI

Erinnerungen für die Zukunft

Die Zeit als Pfarrer am Grossmünster von Pfr. Christoph Sigrist neigt sich nach 20 Jahren voller Schaffenskraft dem Ende entgegen. Als begnadeter und humorvoller Erzähler blickt er zurück mit Geschichten und Anekdoten, die uns in die Zukunft begleiten werden. Im Interview wird er auch unsere Fragen beantworten, wie: Welches waren seine beeindruckendsten Erfahrungen? Woher nimmt er so viel Energie? Was hat er beruflich in Zukunft vor? Er freut sich auch auf Fragen aus dem Publikum, auch während dem geselligen Zusammensein im Anschluss.

Pfr. Christoph Sigrist | Ariane Ackermann

Erinnerungen für die Zukunft

Bild: unsplash.com/Matteo Vella

Do., 8. Februar 2024, 14.30 Uhr

LAVATERSAAL

Zukunftsangst & Hoffnungsbarometer

Alljährlich veröffentlicht das Institut für Systemisches Management der Universität St. Gallen das Hoffnungsbarometer für die Schweiz: «Hoffnung trotz düsterer Zukunft». Wir nehmen diese Studie als Anlass, unsere Fragen an die Zukunft zu stellen. Ist die Zukunft hoffnungsvoll? Was lässt Menschen hoffen? Was wagen wir zu hoffen? Woraus schöpfen wir Hoffnung? An diesem Nachmittag erkunden wir spielerisch die Bedeutung von Hoffnung für das individuelle Leben und für die Gemeinschaft. Wir loten aus, welche Rolle die Hoffnung für unsere individuellen Zukunftserwartungen spielt.

Vikarin Monika Grieder | Pfr. Martin Rüschi | Ariane Ackermann

Zukunftsangst & Hoffnungsbarometer



Bild: Lorena La Spada

Do., 14. März 2024, 14.30 Uhr

LAVATERSAAL

Grosse Renovation St. Peter 2024/25

Rund 50 Jahre nach der letzten Sanierung ist eine Renovation der Kirche St. Peter dringend nötig. Roman Schiltknecht gibt einen vertieften Einblick in die Planungsarbeiten. Wie wurde bei der Planung vorgegangen und wer war daran beteiligt? Welche aktuellen und künftigen Bedürfnisse werden berücksichtigt? Werden gar historische Elemente wieder neu eingebaut? Was ist für die Monate während der Schliessung am St. Peter geplant? Pfrn. Cornelia Camichel gibt Auskunft dazu. Es bleibt Zeit für Fragen. Anregungen aus dem Publikum sind willkommen.

*Pfrn. Cornelia Camichel Bromeis |
Roman Schiltknecht, Leiter Veranstaltungs- und
Immobilienbetreuung KK1 | Ariane Ackermann*

**Grosse Renovation
St. Peter 2024/25**



Bild: Kloster Fahr

Mo, 29. April 2024, 12.30 Uhr

TREFFPUNKT BÜRKLIPLATZ, BAUSCHÄNZLI

«Ein Leben, das in die Tiefe geht»

Ein Blick hinter die Klostertüren

Wir besuchen das Kloster Fahr, wo wir von der Priorin Irene Gassmann für ein Gespräch empfangen werden. Manche von uns kennen und schätzen die Priorin schon und wissen, wie bereichernd die Zeit mit ihr ist. Danach haben wir Zeit für einen eigenen Rundgang und ein gemeinsames Zvieri, welches uns das Kloster bereitstellt.

Eine Anmeldung ist nötig. Es gibt eine beschränkte Teilnehmerzahl. Anmelden bei: Meta Froriep, 044 250 66 19. Falls es eine lange Warteliste geben sollte, können wir den Ausflug wiederholen. Kostenbeitrag CHF 15.-, welchen wir im Car in bar einziehen.

***Mit Priorin Irene Grossmann | Meta Froriep |
Belinda Harris***

**«Ein Leben, das
in die Tiefe geht»**

**Ein Blick hinter
die Klostertüren**

Do., 16. Mai 2024, 14.30 Uhr

LAVATERSAAL

Katharina von Zimmern

und die Übergabe des Fraumünsters

Ein besonderes Jubiläum steht in Zürich ins Haus: Vor 500 Jahren übereignet die Fürststäbtissin Katharina von Zimmern (1478–1547) das Fraumünster mit allen Besitztümern der Stadt Zürich. Diese Tat hilft mit, dass die Reformation in Zürich einen friedlichen Verlauf nimmt. Irene Gysel, Alt-Kirchenrätin und ehemalige Fernsehredaktorin, referiert über wichtige Stationen aus dem bewegten Leben der Katharina von Zimmern. Pfr. Johannes Block berichtet über entscheidende Ereignisse des Jahres 1524. Ebenso wird das Festprogramm des Jubiläumjahres im Überblick vorgestellt.

Mit Pfr. Johannes Block | Irene Gysel, Alt-Kirchenrätin und ehem. Fernsehredaktorin | Meta Froriep

Katharina von Zimmern
und die Übergabe
des Fraumünsters

Do., 27. Juni 2024, 8 Uhr

TREFFPUNKT BÜRKLIPLATZ, BAUSCHÄNZLI

Vor und hinter den Kulissen von Bern

Einen ganzen Tag werden wir in Bern unterwegs sein. Nach der Busfahrt führt uns Pfrn. Kathrin Rehmat durch die Stadt ihrer Jugend zum Berner Münster, wo uns eine Führung mit Pfr. Beat Allemant und Pfr. Martin Rüschi erwartet. Dann ruhen wir uns bei einem ayurvedischen Zmittag im Haus der Religiösen aus. Anschliessend Führung.

*Mit schriftlicher Anmeldung bis 13. Juni 2024 an:
sekretariat.kk.eins@reformiert-zuerich.ch, Unkostenbeitrag: CHF 50.- in bar. Es besteht die Möglichkeit, gewisse Strecken mit dem Tram zu fahren.*

***Pfrn. Kathrin Rehmat | Pfr. Martin Rüschi |
Belinda Harris | Meta Froriep***

**Vor und hinter den
Kulissen von Bern**

